

Ostern

20. April 2025

Sacharia, 9:9

⁹ Frohlocke sehr, du Tochter Zion; jauchze, du Tochter Jerusalem! Siehe, dein König kommt zu dir; ein Gerechter und ein Retter ist er, demütig und reitend auf einem Esel, und zwar auf einem Füllen, einem Jungen der Eselin.

Matthäus, 21:12-13

- ¹²Und Jesus ging in den Tempel Gottes hinein und trieb alle hinaus, die im Tempel verkauften und kauften, und stieß die Tische der Wechsler um und die Stühle der Taubenverkäufer.
- ¹³Und er sprach zu ihnen: Es steht geschrieben: "Mein Haus soll ein Bethaus genannt werden!" Ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht!

Markus, 14:10-11

¹⁰Da ging Judas Ischariot, einer von den Zwölfen, hin zu den obersten Priestern, um ihn an sie zu verraten.

¹¹Sie aber waren erfreut, als sie das hörten, und versprachen, ihm Geld zu geben. Und er suchte eine gute Gelegenheit, um ihn zu verraten.

Lukas, 22:14-17

¹⁴Und als die Stunde kam, setzte er sich zu Tisch und die zwölf Apostel mit ihm.

¹⁵Und er sprach zu ihnen: Mich hat herzlich verlangt, dieses Passah mit euch zu essen, ehe ich leide.

¹⁶Denn ich sage euch: Ich werde künftig nicht mehr davon essen, bis es erfüllt sein wird im Reich Gottes.

¹⁷Und er nahm den Kelch, dankte und sprach: Nehmt diesen und teilt ihn unter euch!

Lukas, 22:18-20

¹⁸ Denn ich sage euch: Ich werde nicht mehr von dem Gewächs des Weinstocks trinken, bis das Reich Gottes gekommen ist.

¹⁹ Und er nahm das Brot, dankte, brach es, gab es ihnen und sprach: Das ist mein Leib, der für euch gegeben wird; das tut zu meinem Gedächtnis !

²⁰ Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Mahl und sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das für euch vergossen wird.

Matthäus, 27:11

¹¹Bist du der König der Juden? Jesus sprach zu ihm: Du sagst es!

GOTTES Plan

CHRISTUS

Das Problem des Menschen: Sünde

Die Strafe der Sünde: Der Tod

Ewiges Leben

Ewiger Tod

Kolosser, 2:8-11

- ⁸ Habt acht, das euch niemand beraubt durch die Philosophie und leeren Betrug, gemäss der Überlieferung der Menschen, gemäss den Grundsätzen der Welt und nicht Christus gemäss.
- ⁹ Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig;
- ¹⁰ und ihr seid zur Fülle gebracht in ihm, der das Haupt jeder Herrschaft und Gewalt ist.
- ¹¹ In ihm seid ihr auch beschnitten mit einer Beschneidung, die nicht von Menschenhand geschehen ist, durch das Ablegen des fleischlichen Leibes der Sünden, in der Beschneidung des Christus,

Kolosser, 2:12-14

- ¹²da ihr mit ihm begraben seid in der Taufe. In ihm seid ihr auch mit auferweckt worden durch den Glauben an die Kraftwirkung Gottes, der ihn aus den Toten auferweckt hat.
- ¹³Er hat auch euch, die ihr tot wart in den Übertretungen und dem unbeschnittenen Zustand eures Fleisches, mit ihm lebendig gemacht, indem er euch alle Übertretungen vergab;
- ¹⁴und er hat die gegen uns gerichtete Schuldschrift ausgelöscht, die durch Satzungen uns entgegenstand, und hat sie aus dem Weg geschafft, indem er sie ans Kreuz heftete.

Lukas, 23:34

³⁴ Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!

Matthäus, 6:12 und 14-15

¹²Und vergib uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unseren Schuldnern.

¹⁴Denn wenn ihr den Menschen ihre Verfehlungen vergebt, so wird euer himmlischer Vater euch auch vergeben.

¹⁵Wenn ihr aber den Menschen ihre Verfehlungen nicht vergebt, so wird euch euer Vater eure Verfehlungen auch nicht vergeben.